

Hornhautdickenmessung

Weshalb diese Untersuchung?

Applanatorische Augendruckmessung berücksichtigt individuelle Hornhautdicke nicht

Korrekte Augeninnendruckbestimmung mit exakter Hornhautdickenmessung

Bei wem ist diese Untersuchung besonders sinnvoll

Wie geht die Untersuchung vor sich

Die Untersuchung ist schmerzlos und ungefährlich und dauert ca. 3 Minuten

Liebe Patientin, lieber Patient,

diese Praxis beteiligt sich an der **bundesweiten augenärztlichen Initiative zur Früherkennung des Grünen Stars**. Wir bieten Ihnen eine neue Messmethode zur **exakteren Bestimmung Ihres Augeninnendrucks** an.

Seit vielen Jahren ist die **applanatorische Augeninnendruckbestimmung mittels geeichter Tonometer als Standardmethode** in der Augenheilkunde etabliert. Bei dieser Messung wird von einer mittleren Hornhautdicke von 0,55 mm ausgegangen. Nach heutiger medizinischer Erkenntnis wird aber dadurch bei Patienten mit einer dünneren Hornhaut ein zu niedriger und bei Patienten mit dickerer Hornhaut ein zu hoher Augendruck gemessen.

Mit Hilfe moderner Medizintechnik können wir jetzt die **Hornhautdicke patientenschonend exakt bestimmen** und diese Werte zur Berechnung Ihres korrekten Augendruckes verwenden. Ihre **Glaukomvorsorge und Therapiesteuerung** bei bestehendem Grünen Star wird dadurch noch sicherer.

- **Glaukom (grüner Star)**
- **Okulärer Hypertension (erhöhter Augeninnendruck ohne Sehnervenveränderungen)**
- **Auffälliger Exkavation (Aushöhlung) des Sehnervenkopfes**
- **Hornhauterkrankungen mit Veränderung der Hornhautdicke**

Ähnlich wie bei der applanatorischen Augeninnendruckbestimmung (der Patient sieht hier ein blaues Licht) wird eine Ultraschallsonde auf die betäubte Hornhautoberfläche gesetzt. Mittels Ultraschall werden innerhalb von Sekunden zehn Messungen vorgenommen und daraus der Mittelwert bestimmt.

Kein Ersatz für die Augendruckmessung

Wer trägt die Kosten?

Keine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung

Fragen

**Terminvereinbarung
tel. 0212/71079**

Die applanatorische Augendruckmessung ist als Basis zur Ermittlung des korrekten Augeninnendrucks unter Berücksichtigung der genauen Hornhautdicke weiterhin unentbehrlich.

Da es sich um eine neue Methode handelt, gehört diese Untersuchung leider nicht zu den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung und muss daher selbst getragen werden. Dafür bezahlen Sie privat ein Honorar von **€ 37,54**.

Von den privaten Krankenversicherungen werden die Kosten meist nach vorheriger Genehmigung übernommen (außer z.B. von der Beihilfe und KVB I-IV).

Vervollständigen Sie Ihren **Vorsorge-Check**. Haben Sie noch weitere Fragen? Wir beantworten sie gerne.

Falls Sie Interesse an dieser ergänzenden Untersuchung haben und diese durchführen lassen wollen, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin in unserer Praxis.